

Stand 19.02.2017

# Factsheet Vereinigte Arabische Emirate

1. Basisinformationen						
Entwicklung und Prognose Wirtschaftswachstum BIP (real) [%] <sup>1</sup>	2011	2012	2013	2014	2015	2016 (est.)
	+ 3,9%	+ 7,1%	+ 4,7%	+ 3,1%	+ 4,0%	+2,3%
Entwicklung und Prognose Endenergieverbrauch in Mrd. ktoe <sup>2</sup>	2000	2005	2012	2013	2014 (est.)	2020 (est.)
	23.033	27.703	48.382	50.194	48.832	Verdopplung des Energieverbrauchs im Vergleich zu 2013 erwartet
Verteilung Primärenergieverbrauch nach Energieträger [%], 2014	<b>Kohle<sup>3</sup></b>	<b>Erdöl</b>	<b>Erdgas</b>	<b>Nuklear</b>	<b>EE</b>	<b>Sonstige</b>
	2,9 %	18,3 %	78,7 %	0,0%	0,1 %	0%
Verteilung Stromerzeugung nach Energieträger [%], 2014 <sup>4</sup>	<b>Kohle</b>	<b>Erdöl</b>	<b>Erdgas</b>	<b>Nuklear</b>	<b>EE</b>	<b>Sonstige</b>
	0 %	1,3 %	98,3 %	0 %	0,4 %	0 %
Import-/ Exportbilanz nach Energieträgern [ktoe]*, 2014 <sup>5</sup>	<b>Kohle</b>	<b>Erdöl</b>	<b>Erdgas</b>	<b>Uran</b>	<b>Sonstige</b> (Ölprodukte, Müll, Bio- kraftstoff)	<b>Strom</b>
*Bei negativen Werten besteht ein Exportüberschuss	1.462	-127.379	9.771	0	57	7
Verteilung Wärmeerzeugung nach Energieträger [%], <b>entfällt</b>	<b>Kohle</b>	<b>Erdöl</b>	<b>Erdgas</b>	<b>Nuklear</b>	<b>EE</b>	<b>Sonstige</b>
	<i>entfällt</i>	<i>entfällt</i>	<i>entfällt</i>	<i>entfällt</i>	<i>entfällt</i>	<i>entfällt</i>
2. Strommarkt						
Installierte Leistung [MW], und Prognose, 2015 <sup>6</sup>	29.002 MW					
Installierte Leistung nach Erzeugungsart [MW], 2015 <sup>7</sup>	<b>Erdgas</b>	<b>Erdöl</b>	<b>Nuklear</b>	<b>EE (&lt; 1%)</b>	<b>Sonstige</b>	
	28.421,96	290,14	0	290	0	
Strompreis Industrie [€/ kWh], 2014	Zwischen 0,15 AED und 0,38 AED pro KW/h je nach Emirat und Verbrauch					
	<b>ABU DHABI:</b> Kundenkategorie Preis Industriell/Gewerblich 0,15 AED pro KW/h Regierung/Schulen 0,15 AED pro KW/h					

<sup>1</sup> [http://www.gtai.de/GTAI/Content/DE/Trade/Fachdaten/MKT/2016/12/mkt201612072003\\_159790\\_wirtschaftsdaten-kompakt---vae.pdf?v=1](http://www.gtai.de/GTAI/Content/DE/Trade/Fachdaten/MKT/2016/12/mkt201612072003_159790_wirtschaftsdaten-kompakt---vae.pdf?v=1)

<sup>2</sup> <http://www.iea.org/statistics/statisticssearch/report/?country=UAE&product=balances&year=2014>

<sup>3</sup> <http://www.iea.org/statistics/statisticssearch/report/?country=UAE&product=Oil&year=2014>

<sup>4</sup> <http://www.iea.org/statistics/statisticssearch/report/?year=2014&country=UAE&product=ElectricityandHeat>

<sup>5</sup> <http://www.iea.org/statistics/statisticssearch/report/?year=2014&country=UAE&product=Balances>

<sup>6</sup> <http://www.adwec.ae/Documents/Leaflet/Statistical%20Leaflet%202015.pdf>

<sup>7</sup> <http://www.energydubai.com/hello-world/>

	<p><b>DUBAI – Stufensystem:</b>          Industriell 0-10000 kWh : 0,23 AED/kWh          Above 10001 kWh : 0,38 AED/kWh</p>
Strompreis Endverbraucher [€/ kWh], 2014	<p>Zwischen 0,15 AED und 0,38 AED pro KW/h je nach Staatsangehörigkeit, Emirat und Verbrauch</p> <p>ABU DHABI:          VAE Staatsbürger 0,05 AED pro KW/h (1 Haushalt)          VAE Nicht-Staatsbürger 0,21 AED pro KW/h</p> <p>DUBAI:          Bürger/ Gewerblich          0-2000 kWh : 0,23 AED/kWh          2001-4000 kWh : 0,28 AED/kWh          4001-6000 kWh : 0,32 AED/kWh          6001-above kWh : 0,38 AED/kWh</p>
Wird der Strompreis subventioniert? Wie?	Die Strompreise werden weiterhin sehr stark subventioniert. Im Januar 2015 reduzierte jedoch das Emirat Abu Dhabi einen Teil seiner Subventionen im Strombereich.
Wurde der Strommarkt liberalisiert? Wenn ja, wie ist die Wettbewerbsstruktur der Anbieter?	<p>Die Zuständigkeitsbereiche der jeweiligen Energie- und Wasserversorgung in den einzelnen Emiraten liegen bei den vier regionalen und staatlich kontrollierten Energie- und Wasserunternehmen, geordnet nach MW-Kapazitäten 2015:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Abu Dhabi Water and Electricity Company (ADWEC) mit 15.546 Megawatt</li> <li>• Dubai Electricity and Water Authority (DEWA) mit 9656 Megawatt</li> <li>• Sharjah Electricity and Water Authority (SEWA) mit 2.500 Megawatt</li> <li>• Federal Electricity and Water Authority (FEWA) mit 1.300 Megawatt (nördliche Emirate).</li> </ul>
Wer ist im Besitz der Übertragungsnetze?	Die vier regionalen und staatlich kontrollierten Energie- und Wasserunternehmen ADWEC, DEWA, SEWA und FEWA sind für die entsprechenden Übertragungsnetze zuständig. Eine Ausnahme stellt Abu Dhabi dar, dort ist TRANSCO, eine Tochtergesellschaft der ADWEC für die Übertragung zuständig.
Ist der Netzzugang reguliert? Bestehen Hindernisse für den Anschluss von EE-Anlagen?	<p>Folgende Regulierungen gelten für den Netzzugang:  <u>Föderale Ebene:</u> <i>Federal Decree No. (3) of 2004 ('the Ministry of Energy Decree')</i> sowie <i>Federal Law No. 31 of 1999 ('the FEWA Law')</i>  <u>In Abu Dhabi:</u> <i>Law No. (2) of 1998 Concerning the Regulation of Water and Electricity Sector ('Abu Dhabi Electricity Law')</i>  <u>In Dubai:</u> <i>Dubai Electricity Law, DEWA Law, SEC Law und Dubai Office Resolution</i></p> <p>Die RSB, die FEWA sowie die DEWA regulieren den Netzzugang in den VAE. Es gibt keine spezifischen regulatorische Vorgaben, die den Anschluss von EE-Anlagen hindern.</p>
3. Wärmemarkt – Entfällt. Aufgrund der klimatischen Bedingungen existiert kein Wärmemarkt.	
4. Anteil und Förderung erneuerbarer Energien (EE)	
Anteil EE am Energieverbrauch [%], 2015	< 1%
Ausbauziele der Regierung (gemäß NREAP) [%]	Insbesondere die zweite Phase des Sheikh Mohammed Bin Rashid Al Maktoum Solar Park wurden im Sommer 2015 gestartet und soll im Jahre 2030 der größte Solarpark der Welt sein mit einer Erzeugung von 5GW. Das IPP Projekt, sollte Ende 2030 bei der Fertigstellung eine gesamte Kapazität i.H.v. 3.000 MW erreichen. Die UAE hat sich in den vergangenen Jahren als wichtiger Solarmarkt etabliert und wird auch im Jahr 2016, vor allem in Dubai und Abu Dhabi, eine wichtige Rolle spielen. Dubai strebt an,

	<p>bis 2020 seinen Energieverbrauch zu 7% durch Erneuerbare Energien zu decken, bis 2030 zu 25% und zu 75% bis 2050. Es ist angedacht 25% des Strombedarfs von Dubai durch Photovoltaikanlagen abzudecken. Abu Dhabi formuliert sein Ziel, bis 2020 7% der benötigten Energien durch Erneuerbare Energien abzudecken und kündigte den Bau eines 350 MW Solarkraftparks an.</p>
Prognose Anteil EE [%]	<p>Anfang 2017 waren in den VAE 135 abgeschlossene Solarenergieprojekte zu vermerken, 1000 Projekte die sich in der Bauphase befinden und 120, die sich in der Ausschreibung befinden. Die VAE haben sich mit einem neuen Preistrend 2016 international in der Branche in den Vordergrund gespielt. Durch die weltweit attraktiven Tarife für die Nutzung von Solarenergie ergeben sich in der Region große Möglichkeiten. In der DEWA Phase III in den VAE beträgt der Preis 2.99 US\$ cent/kWh (800MW) und in ADWEC Sweihan (VAE) liegt er bei 2.42 US\$ cent /kwh (1200 MW). Der Trend der attraktiven Preise für Solarenergie wird sich auch 2017 weiter fortsetzen.</p> <p>Die Nachfrage an Solarprojekten in den VAE steigt von Jahr zu Jahr und es gibt viele Investoren die sich durch Solarprojekte in Dubai angekündigt haben.</p>
Welche Instrumente zur Förderung von EE gibt es und wie sind diese ausgestaltet?	<p>Seit März 2015 dürfen Unternehmen sowie öffentliche Einrichtungen und Einwohner in Dubai Solardachpanäle (PV) installieren. Die überflüssige Stromproduktion wird durch den Anschluss zum DEWA-Netzwerk in den Dubaianischen Grid fließen.</p>
<b>5. Relevante Informationen zur Energieeffizienz (EnEff)</b>	
Welche Ziele werden im EnEff-Bereich verfolgt?	<p>Aufgrund des momentan niedrigen Ölpreises und der damit verbundenen Reduzierung von staatlichen Subventionen steigt jedoch politisch und gesellschaftlich das Bewusstsein für das Thema Energieeffizienz. Während Abu Dhabi, seit 2006 mit dem Beginn des Baus der Masdar City, einer CO2-freien Stadt, eine Vorreiterrolle in der Region eingenommen hat, wurde in Dubai das Thema durch die Vergabe der Expo 2020 beflügelt. Die Expo setzt im Rahmen der Themenschwerpunkte auf Nachhaltigkeit und den Ausbau Dubais zu einer Smart City. Dubai strebt an sämtliche Hausdächer bis 2030 mit Solarenergie zu platzieren.</p> <p>Dabei wird auf die Anwendung von Smart Metering gesetzt. Im Januar 2016 hatte DEWA bereits 200 000 Smart Metering Einheiten installiert<sup>8</sup> Zudem wird der Einsatz von smart lighting durch LED Lichter bei dem Aufbau der Smart City eine wichtige Rolle spielen. Bis 2021 sollten 10 Mio. konventionelle Lampen im öffentlichen Bereich ersetzt werden und die damit verbundenen Energiekosten bis 2021 um 90% eingespart werden.<sup>9</sup> Zurzeit planen die VAE Solarenergieprojekte insgesamt von einem Volumen von 2GW. Im Vergleich zur der Nutzung von Solarenergie ist die VAE aktuell noch weit hinter Europa oder den USA, bietet jedoch weltweit ein sehr großes Potenzial in Bezug auf Solarenergie.<sup>10</sup> Das im Zuständigkeitsbereich der DEWA (Dubai Electricity &amp; Water Authority) liegende angestoßene Solardachprojekt, gibt privaten Haushalten und Unternehmen die Möglichkeit Solaranlagen auf Dächern oder Carports zu installieren und in die eigenen Haushalte einzuspeisen. DP World installiert momentan auf seinen Dächern 88,000 Solarpanäle im Rahmen der Initiative.</p>
Welche Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten sind im Land gegeben?	<p>Es gibt jedoch keine spezifischen Finanzierungsmöglichkeiten für die Förderung von energieeffizienten Maßnahmen.</p>
Was sind die wichtigsten Anwendungsfelder?	<p>Ein „Boost“ für den Sektor bildet ein 2013 gestartetes Projekt, die Etihad Energy Services Company (Etihad ESCO), durch das in Dubai mehr als 3.000 Gebäude energieeffizienter gebaut werden sollen. Im Zentrum von energieeffizienten Maßnahmen steht allerdings meistens der öffentliche Sektor. Vorzeigeprojekte sind die Dubai Sustainability City, der Midfield Terminal in Abu Dhabi oder der Bau des Louvre Museums.</p> <p>Aufgrund der zahlreichen öffentlichen Investitionen im Immobilienmarkt wird lokal zunehmend das Potenzial des Landes insbesondere hinsichtlich der</p>

<sup>8</sup> <https://www.dewa.gov.ae/en/customer/innovation/smart-initiatives/smart-applications-via-smart-meters-and-grids>

<sup>9</sup> <http://www.arabianbusiness.com/dubai-save-90-on-public-lighting-costs-with-led-lamps-project-647956.html>

<sup>10</sup> <http://www.constructionweekonline.com/article-42479-five-minutes-with-martin-haupts-phanes-group/>

Gebäudeeffizienz hervorgehoben.

Folgende Technologien verfügen über gute Marktchancen:

- Beleuchtungstechnik (LED Systeme)
- Gebäudemanagement
- Mess- und Steuerungssysteme

### Quellen:

GTAI, IEA, ADWEC, DEWA, Arabian Week, Construction Week Online.

### Ansprechpartner bei Rückfragen

#### Im Zielland:

Deutsch-Emiratische Industrie- und Handelskammer (AHK)

Dr. Dalia Abu Samra Rohte / Marie Fenk

Telefon: +971 (0)2 6455200

E-Mail: [dalia.samra@ahkuae.com](mailto:dalia.samra@ahkuae.com); [marie.fenk@ahkuae.com](mailto:marie.fenk@ahkuae.com)

#### In Deutschland:

Renewables Academy (RENAC) AG

Céline Kittel

Tel: +49(0)30-526 895 8 - 75

E-mail: [kittel@renac.de](mailto:kittel@renac.de)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages